

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname coppie-flux

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:**

Industriell. Elastomerprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Name des Herstellers/Lieferanten:** dentona AG**Straße/Postfach:** Otto-Hahn-str. 27**Nationales Kennzeichen/Postleitzahl/Ort:** D-44227 Dortmund**Telefon:** +49 231 5556 0**Telefax:** +49 231 5556 30**E-Mail:** sdb@dentona.de**1.4. Notrufnummer:** Werktags von 07:00 – 20:00 Uhr: +49 231 5556-0 oder alternativ +49 178 4089513 oder örtl. Klinik mit diesem SDB!**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Klasse	Gefahrenkategorie	Route	H-Code
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2		H 225
Schwere Augenschädigung /Augenreizung	Kategorie 2A		H 319
Spezifische Zielorgane-Toxizität (einmalig Exposition)	Kategorie 3 (betäubende Wirkung)		H 336
Gewässergefährdend	Chronisch, Kategorie 2		H 411
Gewässergefährdend	Akut, Kategorie 1		H 400

Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Bezeichnung
Leichtentzündlich
Sehr giftig für Wasserorganismen
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung (GHS)****Gefahrenpiktogramm(e):****Signalwort:** Gefahr

H-Code	Gefahrenhinweise
H 225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar
H 319	Verursacht schwere Augenreizung
H 336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
H 400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H 411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

P-Code	Sicherheitshinweise
P 210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P 233	Behälter dicht verschlossen halten.
P 243	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
P 280	Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz tragen
P 271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P 273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P 312	Bei Unwohlsein GIFTNOTRUFZENTRUM oder Arzt anrufen.
P403+P 235	Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren

Gefährliche Inhaltsstoffe (Etikett)
Isopropanol

Folgender Prozentsatz des Gemischs besteht aus einem Bestandteil / aus Bestandteilen mit unbekanntem Risiko für Gewässer: 1,8

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Angaben vor

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

nicht anwendbar

3.2. Gemische

3.2.1 Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Polydimethylsiloxan mit funktionellen Gruppen + Lösungsmitteln

3.2.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffbezeichnung: Hexamethyldisiloxan --- INHA [1]

CAS-Nr.: 107-46-0

EG-Nr.: 203-492-7

REACH-Registrierungsnummer: 01-2119496108-31

Konzentration: > 75%

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

F, N; R11-50

Flam.Liq. 2; H225

Aquatic Acute 1; H400

Aquatic Chronic 2; H411

überarbeitet am: 01.11.2015

gültig ab: 01.11.2015

Stoffbezeichnung: Isopropanol --- INHA [1]
CAS-Nr.: 67-63-0
EG-Nr.: 200-661-7
REACH-Registrierungsnummer: 01-2119457558-25
Konzentration: > 10 – 20 %
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
F, Xi; R11-36-67
Flam. Liq. 2, H225
Eye Irrit 2, H319
STOT SE 3; H336

Stoffbezeichnung: Poly(oxy-1,2-ethanedil), .alpha.-methyl-. Omega.- (3-1,3,3,3-tetramethyl-1-)
((trimethylsilyl)oxy)disiloxan)propoxy)- --- INHA [1]
CAS-Nr.: 27306-78-1
EG-Nr.: -
REACH-Registrierungsnummer: -
Konzentration: <2 %
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
N, Xn
R20-36-51-/53
Eye Irrit. 2; H319
Aquatic Chronic 2; H 411
Acute Tox. 4 inhalative / Staub, Aerosol; H332

Weitere Inhaltsstoffe:

Stoffbezeichnung: 3-Methylpentan --- VERU [1]
CAS-Nr.: 96-14-0
EG-Nr.: 202-481-4
REACH-Registrierungsnummer:
Konzentration: < 0,5 %
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
F, Xn, N
R11-38-51/53-65-67
Flam. Liq. 2, H225
Asp. Tox. 1; H304
Skin Irrit. 2; H315
STOT SE 3; H336
Aquatic Chronic 2; H411

Stoffbezeichnung: 2-Methylpentan --- VERU [1]
CAS-Nr.: 107-83-5
EG-Nr.: 203-523-4
REACH-Registrierungsnummer:
Konzentration: < 0,5%
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
F, Xn, N
R11-38-51/53-65-67
Flam. Liq. 2, H225
Asp. Tox. 1; H304
Skin Irrit. 2; H315
STOT SE 3; H336
Aquatic Chronic 2; H411

überarbeitet am: 01.11.2015

gültig ab: 01.11.2015

Erläuterung:

Typ INHA: Inhaltsstoff; Typ VERU: Verunreinigung

[1] = Gesundheits- oder umweltgefährdender Stoff; [2] = Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt; [3] = PBT-Stoff; [4] = vPvB-Stoff; [5] = SVHC-Kandidat (substance of very high concern).

M = M-Faktor für akute aquatische Toxizität

* Die Angaben zur Einstufung sind in Kapitel 16 erläutert

Stoff(e) mit gemeinschaftlichem Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz:

PBT-Stoff(e):

vPvB-Stoff(e):

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Einatmen: Für Frischluft und ruhige Lagerung sorgen. Bei Atemstillstand Atemspende. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzufügen und Stoff genau benennen.

Nach Hautkontakt: Mit viel Wasser oder Wasser und Seife waschen; beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett vorzeigen).

Nach Verschlucken: Reichlich Wasser in kleinen Portionen trinken lassen, aber nur wenn die Person bei Bewusstsein ist. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Nach Augenkontakt: Sofort 10-15 Minuten mit viel Wasser spülen und den Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Relevante Angaben befinden sich in den anderen Teilen dieses Abschnitts

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignet:

Viel Wasser, Löschpulver, Sand, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid

Ungeeignet:

Wasserstrahl

5.2. Besondere vom betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine bekannt

überarbeitet am: 01.11.2015

gültig ab: 01.11.2015

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen (vgl. Abschnitt 8). Einatmen von Nebeln und Dämpfen vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Ausgelaufene Flüssigkeit mit geeignetem Material (z.B. Erde) eindämmen. Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Entsorgung in vorschriftsmäßig gekennzeichneten Behältern.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Nicht mit Wasser wegspülen. Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Kieselgur, aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Große Mengen eindeichen, in geeigneten Behälter abpumpen. Dämpfe absaugen.

Zusätzliche Hinweise:

Zündquellen beseitigen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten. Dies gilt im Besonderen für Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung (Abschnitt 8) und zur Entsorgung (Abschnitt 13)

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Raum- und Arbeitsplatzbe- und entlüftung sorgen. Absaugung am Objekt erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten und nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Gefährdet Behälter mit Wasser kühlen. Dämpfe können in geschlossenen Räumen mit Luft Gemische bilden, die in Gegenwart von Zündquellen zur Explosion führen, auch in leeren, ungereinigten Behältern. Von offenen Flammen, Wärmequellen und Funken fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter.

Vor Lichteinwirkung schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

nicht anwendbar

Weitere Angaben zu den Lieferbedingungen:

Behälter dicht verschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endverwendungen:

Es liegen keine Angaben vor.

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION /
PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG****8.1. Zu überwachende Parameter****Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz (DE: TRGS 900; AT: MAK-Wert; CH: SUVA-Liste)**

2-Propanol (CAS-Nr. 67-63-0): Überschreitungsfaktor 2(II); Anmerkung DFG und Y (= ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet werden). (Stand Jan. 2006)

TRGS 903 (biologische Grenzwerte)

CAS-Nr.	Stoff	Param.	Wert	Unters. Mat.	Zeitp.
67-63-0	2-Propanol	ACETON	50 mg/l	Vollblut	B
67-63-0	2-Propanol	ACETON	50 mg/l	Urin	B

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**8.2.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz****Allgemeine Schutz – und Hygienemaßnahme:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

CAS.Nr.	Stoff	Typ	mg/m ³	ppm	Staubfrakt.	Fasern/m ³
67-63-0	2-Propanol	AGW	500,0	200,0		

Persönliche Schutzausrüstung:**Atemschutz:**

Bei langer oder starker Einwirkung: Gasmasken Filter ABEK

Handschutz:

Schutzhandschuhe aus Gummi oder PVC

Augenschutz:

Schutzbrille

Körperschutz:

Schutzkleidung

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Nicht in Gewässern und in den Boden gelangen lassen. Größere Mengen nicht in Kläranlagen einbringen.

8.3 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Angaben in Abschnitt 7 beachten. Explosionsschutz-Vorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben**

Aussehen:	Flüssigkeit
Farbe:	farblos
Geruch:	schwach

Sicherheitsrelevante Daten

Parameter	Wert	Methode	Bemerkung
Schmelzpunk / Schmelzbereich	nicht bestimmt		
Siedepunk / Siedebereich	100° C bei 1013 hPa		
Flammpunkt	3° C	(-)	
Zündtemperatur	325° C	(-)	
Untere Explosionsgrenze	ca. 2,0 Vol-%		
Obere Explosionsgrenze	ca. 12 Vol-%		
Dampfdruck bei 20° C	ca. 44 hPa		
Dampfdruck bei 50° C	ca. 175 hPa		
Dichte	0,77 g/cm ³ bei 23° C		
Wasserlöslichkeit/ -mischbarkeit	Praktisch unlöslich		
pH-Wert	8		
Viskosität (dynamisch)			
Viskosität (kinematisch)	0,7 mm ² /s bei 23° C		

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Angaben vor.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**10.1. Reaktivität**

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.2. Chemische Stabilität

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
Relevante Angaben sind gegebenenfalls in anderen Teilen dieses Abschnitts enthalten.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

-

10.5. Unverträgliche Materialien

-

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine bekannt.

überarbeitet am: 01.11.2015

gültig ab: 01.11.2015

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****11.1.1 Allgemeines**

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffe.

11.1.2 Akute Toxizität:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Acute toxicity estimate (ATE):

ATEmix (oral): > 2000 mg/kg

Daten zu den Inhaltsstoffen**Hexamethyldisiloxan:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
oral	LD ₅₀ : > 16 ml/kg	Ratte	Prüfbericht
dermal	LD ₅₀ : > 2000 mg/kg Bei der angegebenen Dosierung wurden weder Mortalität noch Anzeichen von klinischer relevanter Toxizität beobachtet.	Kanninchen	Prüfbericht OECD 402
inhalativ (Dampf)	LC ₅₀ : 106 mg/l = 16000ppm; 4h	Ratte	Prüfbericht OECD 403

11.1.3 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen**Hexamethyldisiloxan:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
nicht reizend	Kanninchen	Prüfbericht OECD 404

11.1.4 Schwere Augenschädigung/-reizung:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:**Hexamethyldisiloxan:**

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
nicht reizend	Kanninchen	Prüfbericht OECD 405

11.1.5 Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:**Hexamethyldisiloxan:**

Expositionsweg	Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
dermal	nicht sensibilisierend	Freiwillige Personen; Hauttest am Menschen	Prüfbericht

11.1.6 Keimzell-Mutagenität:

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen

Hexamethyldisiloxan:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
negativ	Mutationstest (in vitro) Bakterienzellen	Prüfbericht OECD 471
negativ	Mutationstest (in vitro) Säugetierzellen	Prüfbericht OECD 476
negativ	Chromosomenaberrationstest (in vitro) Säugetierzellen	Prüfbericht OECD 473
negativ	Chromosomenaberrationstest (in vitro) Ratte (Sprague Dawley) Intraperitoneal; Knochenmarkzellen	Prüfbericht OECD 475

11.1.7 Karzinogenität:

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Hexamethyldisiloxan:

Im Tierversuch ergaben sich keine Hinweise auf kanzerogene Wirkungen.

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
NOAEC: $\geq 33,2$ mg/l NOAEC = NOAEC (carcinogenic effects relevant for humans)	Kanzerogenitätsstudie Ratte (F344) Inhalativ (Dampf) 2a; 5d/w; 6 Stunden / Tag	Prüfbericht OECD 453

11.1.8 Reproduktionstoxizität:

Beurteilung:

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Hexamethyldisiloxan:

Im Tierversuch ergaben sich keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkungen und Beeinträchtigung der Fortpflanzfähigkeit

Ergebnis/Wirkung (Untersuchung zur Störung der Fertilität)	Spezies/Testsystem	Quelle
NOAEC: $\geq 33,2$ mg/l NOAEC = NOAEC (fertility)	Zwei-Generationentest Ratte (Sprague Dawley) Inhalativ (Dampf); 7d/w, 6h/d	Prüfbericht EPA OPPTS 870.3800+870.6300

Ergebnis/Wirkung (Untersuchung zur Entwicklungstoxizität und Teratogenität)	Spezies/Testsystem	Quelle
NOAC (developmental): 10,6 mg/l NOAC (maternal): $\geq 33,2$ mg/l Symptome/Wirkung: Jungtiere: fehlende Verhaltensanpassung (lack of habituation)	Reproduktion a. Fertility Effects + Developmental Neurotoxicity Study Ratte (Sprague Dawley) Inhalativ (Dampf) 7d/w; 6h/d	Prüfbericht EPA OPPTS 870.3800+870.6300

11.1.9 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.10 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:**Hexamethyldisiloxan:**

Im Tierversuch zeigen sich nach wiederholter Exposition keine für den Menschen relevanten Effekte

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
NOAEL: \geq 1000 mg/kg NOAEL = NOAEL (relevant to humans)	Subakute Studie Ratte oral (Schlundsonde) 28d	Prüfbericht OECD 407
NOAEL: \geq 1000 mg/kg NOAEL = NOAEL (relevant to humans)	Subakute Studie Ratte dermal 28d; 5d/w; 6h/d	Prüfbericht OECD 410
NOAEC: $>$ 33,2 mg/l NOAEC = NOAEC (relevant to humans)	Chronische Studie Ratte 2a; 5d/w; 6h/d	Prüfbericht OECD 453

11.1.11 Aspirationsgefahr:**Beurteilung:**

Zu diesem Endpunkt liegen keine toxikologischen Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

11.1.12 Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Isopropanol (67-63-0) wirkt lt. Literatur reizend auf Schleimhäute, schwach reizend auf die Haut, hautfettend, narkotisch

Daten zu den Inhaltsstoffen:**Hexamethyldisiloxan:**

Bei längerem/wiederholtem Kontakt mit dem Produkt ist Hautreizung möglich.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1. Toxizität****Beurteilung:**

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Daten, die mit dem Gesamtprodukt ermittelt wurden, haben Vorrang gegenüber Daten einzelner Inhaltsstoffen.

Hexamethyldisiloxan:

Sehr giftig für Wasserorganismen

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
LC ₅₀ : 0,46 mg/l (gemessen)	dynamisch Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>) 96h)	Prüfbericht OECD 203
EC ₅₀ : > 0,37 mg/l (gemessen)	statisch Daphnia magna (48 h)	Prüfbericht OECD 202
IC ₁₀ (growth rate): 0,14 mg/l (gemessen)	statisch Seleastrum capricornutum (95 h)	Prüfbericht OECD 201
IC ₅₀ (growth rate): > 0,55 mg/l (gemessen)	statisch Seleastrum capricornutum (95 h)	Prüfbericht OECD 201
EC ₅₀ (Atmungshemmung): >= 100 mg/l (nominell)	statisch Klärschlamm	Prüfbericht OECD 209
NOEC: >= 0,04 mg/l (gemessen)	dynamisch Karpfen (<i>Cyprinus carpio</i>) (56 d)	Prüfbericht OECD 305
NOEC (reproduction): 0,08 mg/l (gemessen)	semistatisch Daphnia magna (21 d)	Prüfbericht OECD 211

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Beurteilung:

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor. Organische(s) Lösungsmittel: Biologisch leicht abbaubar.

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Hexamethyldisiloxan:

Stoff ist durch abiotische Vorgänge abbaubar.

Bioabbau:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
2% / 28 d biologisch nicht leicht abbaubar	Biologischer Sauerstoffbedarf (BSB)	Prüfbericht OECD 301C

Hydrolyse:

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
Halbwertszeit: 1,47 h	pH 5, 24,8° C	Prüfbericht OECD 111
Halbwertszeit: 120 h	pH 7, 24,7° C	Prüfbericht OECD 111
Halbwertszeit: 12,4 h	pH 9, 24,8° C	Prüfbericht OECD 111

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Beurteilung:

Es liegen keine Prüfdaten für das Gesamtprodukt vor.

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Hexamethyldisiloxan:

Unter experimentellen Bedingungen zeigte die Substanz ein erhöhtes Potenzial zur Bioakkumulation.

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1290 - 2410	Karpfen (<i>Cyprinus carpio</i>) (70 d; 0,04 mg/l)	keine Daten vorhanden
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 776 - 1660	Karpfen (<i>Cyprinus carpio</i>) (70 d; 0,004 mg/l)	keine Daten vorhanden

12.4. Mobilität im Boden

Beurteilung:

Keine Daten vorhanden

Daten zu den Inhaltsstoffen:

Hexamethyldisiloxan:

Adsorption – Desorption

Ergebnis/Wirkung	Spezies/Testsystem	Quelle
log Koc: 2,53	Berechnung	keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Angaben vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

keine bekannt

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

13.1.1 Produkt

Empfehlung:

Vorschriftmäßige Beseitigung durch Verbrennen in einer Sonderabfall-Verbrennungsanlage. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.

13.1.2 Verpackungen

Empfehlung:

Verpackungen sind restlos zu entleeren (tropffrei, rieselfrei, spachtelrein). Verpackungen sind unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen.

13.1.3 Abfallschlüssel (EG)

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1. UN-Nummer; 14.2 Ornungsgemäße UN-Versandbezeichnung; 14.3 Transportgefahrenklasse;

14.4 Verpackungsgruppe

Straße ADR	
Bewertung	Gefahrgut
14.1 UN-Nr.	1993
14.2 Bewertung	Endzündbarer flüssiger Stoff, n.g.a. (Enthält Hexamethyldisiloxan und 2-Propanol)
14.3 Klasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II

Bahn RID	
Bewertung	Gefahrgut
14.1 UN-Nr.	1993
14.2 Bewertung	Endzündbarer flüssiger Stoff, n.g.a. (Enthält Hexamethydisiloxan und 2-Propanol)
14.3 Klasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II

Seeschifftransport IMDG-Code	
Bewertung	Gefahrgut
14.1 UN-Nr.	1993
14.2 Bewertung	Flammable Liquid, n.o.s. (Contains Hexamethydisiloxan and 2-Propanol)
14.3 Klasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II

Luttransport ICAO-TI/IATA-DGR	
Bewertung	Gefahrgut
14.1 UN-Nr.	1993
14.2 Bewertung	Flammable Liquid, n.o.s. (Contains Hexamethydisiloxan and 2-Propanol)
14.3 Klasse	3
14.4 Verpackungsgruppe	II

14.5. Umweltgefahren

Kennzeichen Umweltgefahr: ja nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Relevante Angaben in anderen Abschnitten sind zu beachten

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es sind keine Massengutbeförderungen in Tankschiffen beabsichtigt

Weitere Hinweise:

Klassifizierungscode:

keine Angaben

Tunnelbeschränkungscode (Straße):

Keine Angaben

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale und örtliche Vorschriften sind zu beachten.

Angaben zur Kennzeichnung befinden sich in Kapitel 2 dieses Dokuments.

CAS-Nr.	Stoff	NUMMER	Klasse
107-46-0	Hexamethydisiloxan	5.2.5	
67-63-0	Isopropanol	5.2.5	
27306-78-1	Poly(oxy-1,2-ethanedil), .alpha.-methyl-.omega.- (3-1,3,3,3-tetramethyl-1-) ((trimethylsilyl)oxy)disiloxan)propoxy)	5.2.5	
96-14-0	3-Methylpentan	5.2.5	
107-83-5	2-Methylpentan	5.2.5	

Wassergefährdungsklasse:

2 (VwVwS (Deutschland) vom 27.07.2005)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung gemäß Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) durchgeführt.

15.3 Angaben zum internationalen Registrierstatus

Sofern relevante Angaben zu einzelnen Stoffinventaren vorliegen, sind diese nachfolgend aufgeführt.

Vereinigte Staaten von Amerika (USA) **TSCA** (Toxic Substance Control Act Chemical Substance Inventory):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Philippines **PICCS** (Philippines Inventory of Chemical and Chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Japan **ENCS** (Handbook of Existing and New Chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Südkorea (Republik Korea) **ECL** (Existing Chemical List):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Australien **AICS** (Australien Inventory of Chemical Substances):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Volksrepublik China **IECSC** (Inventory of Existing Chemical Substances in China):
Dieses Produkt ist gelistet oder im Einklang mit dem Stoffinventar.

Europäischer Wirtschaftsraum (EWR) **REACH** (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006):
Allgemeiner Hinweis: Registrierungspflichten, die sich durch die Herstellung im EWR oder den Import in den EWR durch den in Abschnitt 1 genannten Lieferanten ergeben, werden von diesem ausgefüllt. Registrierungspflichten, die sich beim Import in den EWR durch den Kunden oder andere nachgestellte Anwender ergeben, sind von diesen wahrzunehmen.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

16.1 Produkt

Die Angaben in diesem Dokument stützen sich auf den Stand unserer Kenntnis zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Die Zurverfügungstellung dieses Dokumentes entbindet den Abnehmer des Produktes nicht von dessen Verantwortung, hinsichtlich des Produktes geltende Gesetze und Bestimmungen zu beachten. Dies gilt insbesondere für den weiteren Vertrieb des Produkts oder daraus hergestellter Gemische oder Artikel in anderen Rechtsgebieten, sowie der Schutzrechte Dritter. Wird das Beschriebene Produkt bearbeitet oder mit anderen Produkten gemischt, können die Angaben aus diesem Dokument nicht auf das so hergestellte Produkt übertragen werden, es sein denn dies wird ausdrücklich erwähnt. Bei Neuverpackung des Produkts obliegt es dem Abnehmer, die erforderlichen sicherheitsrelevanten Informationen beizufügen.

Für sämtliche Lieferungen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der dentona AG, Otto-Hahn-Str. 27, 44227 Dortmund!

16.2 Zusätzliche Hinweise:

Kommata in numerischen Angaben bezeichnen den Dezimalpunkt. Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangegangenen Version hin. Diese Version ersetzt alle vorherigen.

Erklärungen der Angaben zur GHS-Verordnung:

Flam. Liq. 2; H225 Aquatic Accute 1; H400 Aquatic Chronic 2; H411	Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Gewässergefährdend akut, Kategorie 1, Sehr giftig für Wasserorganismen. Wassergefährdend chronisch, Kategorie 2; Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit 2; H319 STOT SE 3	Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2A; Verursacht schwere Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Eye Irrit 2; H319 Aquatic Chronic 2; H411	Schwere Augenschädigung/Augenreizung Kategorie 2A; Verursacht schwere Augenreizung Wassergefährdend chronisch, Kategorie 2; Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Akut Tox. 4; H332 Flam. Liq. 2; H225 Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3	Akute Toxizität Kategorie 4, Gesundheitsschädlich bei Einatmen Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 2; H411	Wassergefährdend chronisch, Kategorie 2; Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3	Aspirationsgefahr Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2; Verursacht Hautreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Kategorie 3 (betäubende Wirkung); Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Aquatic Chronic 2; H411	Wassergefährdend chronisch, Kategorie 2; Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Flam. Liq. 2; H225	Entzündbare Flüssigkeiten Kategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

R-Sätze	Bezeichnung
R11 R50	Leichtentzündlich. Sehr giftig für Wasserorganismen
R11 R36 R67	Leichtentzündlich. Reizt die Augen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R20 R36 R51/53	Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Reizt die Augen. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben
R11 R38 R51/53 R65 R67	Leichtentzündlich. Reizt die Haut. Giftig in Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

- Ende des Sicherheitsdatenblatts -